

Zeitungsbericht vom Kenianertag (Montag, 5. Juli 2010)

Am Montag genossen wir ein leckeres Morgenessen mit Brot, Orangensaft, warmer Milch, Konfi und vielen anderen guten Dingen. Gestärkt bereiteten wir uns für die bevorstehende Wanderung vor. Um 9 Uhr besammelten wir uns und fassten den Lunch. Dann liefen wir los.

Nach einem anfänglichen Flachstück ging es steil bergauf. Die Schnellen halfen den Kleineren die 500 Höhenmeter zu überwinden. Unterwegs mussten wir verschiedene Fragen lösen und wir entdeckten nebenbei zahlreiche Raupen, Schmetterlinge, Eidechse, Ameisenhügel und einen Bienenstaat auf Reisen.

Um 12 Uhr verzehrten wir den Lunch und rasteten eine wohlverdiente halbe Stunde. Dazu hatten wir noch ein Kenia- Quiz zu lösen. Dann ging es weiter dem Reiseziel entgegen, welches der Schwarzsee war.

Dort angelangt entdeckten wir einen Zettel, worauf stand, dass wir einmal rodeln durften. Anschliessen fuhren wir mit dem Sessellift auf die Höhe des Euschelpasses. Jetzt liefen wir den weiten Weg wieder zurück.

Am Abend konnten wir uns nach einem guten Nachtessen, mit Pizza und zum Dessert Vanillecreme als Belohnung für unsere Wanderleistung, zwischen dem Töggelturnier und dem Beautyabend entscheiden.

Kenianer







